

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XVII
A Ziele und Inhalte der Reform des Tarifrechts des öffentlichen Dienstes im Überblick	1
1. Neue Ausrichtung des öffentlichen Dienstes bei der Leistungserbringung	1
2. Stärkung von Flexibilität im TV-L	2
2.1 Flexiblere Arbeitszeitregelungen	2
2.2 Flexiblere Entgeltregelungen	4
2.3 Stärkung leistungsbezogener Elemente	5
2.4 Flexiblere Führungselemente	6
3. Besondere Regelungen für die Beschäftigten an den Universitätskliniken, im Wissenschaftsbereich und für Lehrer	6
4. Vorteile des neuen Tarifrechts	6
B Überleitung in das neue Tarifrecht	9
1. Allgemeine Grundsätze	10
1.1 Geltungsbereich	10
1.2 Überleitung zum Stichtag 1. 11. 2006	12
2. Überleitung der Eingruppierung und des Entgelts (Abschnitt 2 TVÜ)	13
2.1 Grundsätze	13
2.2 Zuordnung zu einer Entgeltgruppe nach §4 TVÜ	15
2.3 Ermittlung des Vergleichsentgelts gem. §5 TVÜ	18
2.4 Stufenzuordnung der Angestellten, §6 TVÜ	25
2.4.1 Grundregel, §6 Abs.1 TVÜ	25
2.4.2 Sonderfälle, §6 Abs. 4 und 5 TVÜ	27
2.4.3 Umgruppierungen vor dem 1. 11. 2008, §6 Abs. 2 und 4 Sätze 3 und 4 TVÜ	29
2.5 Stufenzuordnung der Arbeiter und Arbeiterinnen, §7 TVÜ	30
2.6 Überleitung der Angestellten der Anlage 1b BAT/BAT-O (Pflegedienst)	31

	Seite
2.7 Überleitung der Ärzte, die an einer Universitätsklinik in der unmittelbaren Patientenversorgung tätig sind	33
2.7.1 Geltungsbereich	33
2.7.2 Eingruppierung nach dem TV-L	34
2.7.3 Stufenzuordnung	35
2.7.4 Strukturausgleich	36
2.8 Besonderheiten bei der Überleitung der Lehrkräfte	36
3. Weitere Besitzstandsregelungen	37
3.1 Bewährungs- und Fallgruppenaufstiege, §8 TVÜ	37
3.1.1 Überleitung in die Entgeltgruppen 3, 5, 6 oder 8 nach §8 Abs.1 TVÜ	38
3.1.2 Überleitung in die Entgeltgruppen 2, 9 bis 15, §8 Abs.2 TVÜ	39
3.1.3 Bis zum 31.10.2008 ausstehende Höhergruppierung, §8 Abs.3 TVÜ	41
3.1.4 Besondere Regelungen für Lehrkräfte, §8 Abs.5 TVÜ	41
3.2 Sicherung von Vergütungsgruppenzulagen, §9 TVÜ	42
3.2.1 Vergütungsgruppenzulagen am 31.10.2006, §9 Abs.1 TVÜ	42
3.2.2 Ausstehende Vergütungsgruppenzulagen ohne vorhergehenden Fallgruppenaufstieg nach dem 31.10.2006, §9 Abs.2 TVÜ	43
3.2.3 Vergütungsgruppenzulage nach vorhergehendem Fallgruppenaufstieg nach dem 31.10.2006, §9 Abs.3 TVÜ	44
3.3 Vorübergehende Ausübung einer höherwertigen Tätigkeit, §10 TVÜ	45
3.4 Besitzstand für kinderbezogene Entgeltbestandteile, §11 TVÜ	46
3.5 Strukturausgleich, §12 TVÜ	48
4. Eingruppierung nach dem 1.11.2006 bis zur neuen Entgeltordnung, §17 TVÜ	49
4.1 Grundsatz	49
4.2 Besondere Regelung für Entgeltgruppe 1 TV-L, Vergütungsgruppe I BAT und für Ärztinnen und Ärzte, §17 Abs.2 TVÜ	50
4.3 Besonderheiten für Vergütungsgruppe IIa BAT/ Entgeltgruppe 13 TV-L, §17 Abs.8 TVÜ	50
4.4 Vorarbeiter, §17 Abs.9 TVÜ	51

	Seite
5. Erschwerniszuschläge	51
6. Sonstige Regelungen im TVÜ	51
7. In-Kraft-Treten des TVÜ	52
C Geltungsbereich des TV-L	53
1. Einführender Überblick zum Geltungsbereich des TV-L	54
2. Beschäftigte eines Landes, das Mitglied der TdL ist	54
3. Beschäftigte des Bundes und der Kommunen	54
4. Tarifvertragsparteien, Tarifbindung	54
4.1 Tarifpartner auf Arbeitgeberseite	55
4.2 Tarifpartner auf Arbeitnehmerseite	55
5. Zeitlicher/räumlicher/betrieblicher/persönlicher Geltungsbereich	56
5.1 Zeitlicher Geltungsbereich	56
5.2 Räumlicher Geltungsbereich	57
5.3 Betrieblicher Geltungsbereich	57
5.4 Persönlicher Geltungsbereich	57
6. Nicht tarifgebundene Beschäftigte	58
7. Abweichungen zugunsten der Beschäftigten	58
8. Ausnahmen vom Geltungsbereich	58
8.1 Leitende Angestellte/Chefärzte	58
8.2 Beschäftigte oberhalb der höchsten Entgeltgruppe	59
8.3 Fleischbeschaupersonal	59
8.4 Waldarbeiter	60
8.5 Auszubildende, Schülerinnen/Schüler in der Pflege, Volontäre und Praktikanten	60
8.6 Arbeitnehmer, die Eingliederungszuschüsse erhalten ...	61
8.7 Arbeitnehmer mit Arbeiten nach §§ 260 ff. SGB III (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen – ABM-Kräfte)	61
8.8 Geringfügig Beschäftigte	62
8.9 Theaterpersonal, Orchestermusiker	62
8.10 Hochschulpersonal	62
D Arbeitsvertrag, Probezeit	63
E Befristung des Arbeitsvertrags	67
F Allgemeine Arbeitsbedingungen	69
1. Beschäftigungszeit	69
2. Direktionsrecht	70

	Seite
3. Nebentätigkeiten	72
4. Personalakten	73
5. Zeugnis	74
6. Ärztliche Untersuchung	74
7. Haftung des Beschäftigten	76
8. Schweigepflicht	77
9. Annahme von Vergünstigungen	77
10. Teilzeitbeschäftigung	77
G Qualifizierung	79
H Entgelt	81
1. Struktur der Entgelttabelle	81
1.1 Grundsätze der Erarbeitung	82
1.2 Struktur der Entgeltgruppen und Stufen	84
1.2.1 Aufbau der Tabelle	84
1.2.2 Höher- und Herabgruppierungen	87
1.2.3 Leistungsbezug des Stufenaufstiegs	87
1.2.4 Vorweggewährung von Stufen	88
1.3 Besonderheiten für un- und angelernte Tätigkeiten	88
1.4 Besonderheiten für den Pflegebereich in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen	90
1.5 Teilzeitbeschäftigte	90
2. Bemessungssatz Ost	91
3. Höhe der Entgeltzahlung im Urlaub, bei Krankheit sowie bei Arbeitsbefreiung	91
4. Leistungsorientierte Bezahlung	94
4.1 Geltungsbereich, Grundsätze und Finanzierung	95
4.2 Methoden variabler Bezahlung	96
5. Zulagen und Zuschläge	97
5.1 Zulagen und Zuschläge, die sich im TV-L wiederfinden	97
5.2 Übergangsweise fortbestehende Zulagen bis zur Änderung der Entgeltordnung	98
5.3 Ersatzlos wegfallende Zulagen und Zuschläge	99
6. Jahressonderzahlung	99
6.1 Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis bereits am 30.6.2003 bestanden hat, §21 Abs.1 TVÜ	100
6.2 Beschäftigte, die nach dem 30.6.2003 eingestellt wurden, §21 Abs.2 TVÜ	101

	Seite
6.3 Beschäftigte, die nach dem 31.10.2006 eingestellt werden, §21 Abs.3 TVÜ	101
6.4 Landesbezirkliche Tarifverträge	102
6.5 Allgemeine Voraussetzungen	102
6.6 Besonderheiten bei der Jahressonderzahlung 2006	102
7. Einmalzahlung und lineare Erhöhung der Tabellenwerte	103
I Sozialbezüge	107
1. Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	107
2. Jubiläumsgeld	108
2.1 Ziel und Ausgestaltung	108
2.2 Steuerrecht, Sozialversicherung, Zusatzversorgung, Pfändbarkeit	109
2.3 Nichtvollbeschäftigte	110
3. Beihilfe	110
3.1 Beihilferegelung als Übergangsregelung	111
3.2 Absicherung von Beschäftigten bei Krankheitsaufwendungen	111
4. Sterbegeld	111
J Eingruppierung	113
1. Allgemeines	113
2. Eingruppierungsgrundlagen im TV-L	115
3. Grundzüge des Eingruppierungsrechts	116
3.1 Eingruppierung von Beschäftigten (bisher Tätigkeitsbild Angestellte)	116
3.2 Eingruppierung von Beschäftigten (bisher Tätigkeitsbild Arbeiter)	117
4. Eingruppierung in besonderen Fällen	117
5. Vorübergehende Ausübung einer höherwertigen Tätigkeit ...	117
5.1 Allgemeines	118
5.2 Dauer der Übertragung	119
5.3 Bemessung der persönlichen Zulage	119
5.4 Übertragung der höherwertigen Tätigkeit auf Dauer	120
5.5 Überschreiten der höchsten Entgeltgruppe des TV-L	120
5.6 Widerruf bzw. Beendigung der Zulagengewährung	120
6. Vorarbeiterzulage	121

	Seite
K Arbeitszeit	123
1. Allgemeines	123
2. Volumen der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit	125
3. Verteilung der Arbeitszeit	127
4. Ruhepausen	128
5. Feiertage und Vorfesttage	129
6. Arbeitszeitgestaltung abweichend vom Arbeitszeitgesetz ...	131
7. Verpflichtung zu Sonderformen der Arbeit	132
8. Flexible Arbeitszeit durch Arbeitszeitkorridor, Rahmenzeit und Gleitzeit	133
8.1 Arbeitszeitkorridor	133
8.2 Tägliche Rahmenzeit	134
8.3 Alternative Geltung	135
8.4 Wechselschicht- und Schichtarbeit	135
8.5 Verfahren	136
9. Arbeitszeitkonto	136
10. Sonderformen der Arbeit	138
11. Ausgleich für Sonderformen der Arbeit/Zeitzuschläge	139
12. Sonderregelung für den Bereitschaftsdienst und die Rufbereitschaft in Universitätskliniken, Landeskrankenhäusern und bei psychiatrischen Einrichtungen	141
13. Sonderregelung Bereitschaftszeiten	142
L Urlaub, Arbeitsbefreiung	145
1. Erholungsurlaub	145
1.1 Neuregelung im TV-L	145
1.2 Übergangs- und Besitzstandsregelungen für den Erholungsurlaub:	147
2. Sonderurlaub ohne Fortzahlung des Entgelts	148
3. Arbeitsbefreiung	148
4. Zusatzurlaub	149
M Beendigung des Arbeitsverhältnisses	151
1. Beendigungsgründe im Tarifvertrag	151
2. Auflösung durch Gerichtsurteil	152
3. Ruhen des Arbeitsverhältnisses	152

	Seite
4. Kündigung	153
4.1 Allgemeines	153
4.2 Kündigungsfristen	154
4.3 Unkündbarkeit	154
5. Beendigung des Arbeitsverhältnisses bei einer Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit bzw. anderer Rententatbestände	155
N Weitergeltende Tarifverträge	157
1. Altersversorgung	157
2. Altersteilzeit	158
3. Rationalisierungsschutz	159
4. Tarifvertrag zur sozialen Absicherung	159
O Entgeltumwandlung	161
P In-Kraft-Treten	163
Q Maßregelungsklausel	165
I. Arbeitsrechtliche Sanktionen	165
II. Kein Arbeitsentgelt bei Streikteilnahme	166
III. Arbeitnehmer in Altersteilzeit	166
Anhang 1 Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten der Länder in den TV-L und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-Länder)	169
Anhang 2 Angebot der Tarifgemeinschaft deutscher Länder an die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und an die dbb tarifunion	225
Anhang 3 Angebot der Tarifgemeinschaft deutscher Länder an den Marburger Bund	247
Anhang 4 Rundschreiben der TdL an die kaufmännischen Direktoren, Sachverständigen der Unikliniken vom 22. 6. 2006 zum Angebot der TdL an den Marburger Bund vom 16. 6. 2006	259
Anhang 5 Rundschreiben der TdL vom 4.7.2006 (Anwendung Ärztetabellen)	265
Anhang 6 Tarifvertrag über Einmalzahlungen für die Jahre 2006 und 2007	273

Inhaltsübersicht

	Seite
Anhang 7 Einführungsroundschreiben zum Tarifvertrag über Einmalzahlungen für die Jahre 2006 und 2007 vom 8. Juni 2006	277
Anhang 8 Übersichten zum TV-L	283
Anhang 9 Stichwortverzeichnis	299